

OPIN

NEUE PERSPEKTIVEN
AUS HAMBURG

K

I

E

E

I

I

E

F

Op'n Kiwief neue Perspektiven aus Hamburg

*Belia Zanna Geetha Brückner
Hanna Naske & Marie Gimpel
Kervin Saint Pere*

Die Gruppenausstellung mit drei Absolvent*innen der Hochschule für bildende Künste Hamburg zeigt raumgreifende Installationen, die unterschiedliche Perspektiven und Rekonstruktionen erfahrbar machen. Genau hinschauen, etwas eingehend betrachten, ein zweiter Blick: In bewegten Zeiten der Polarisierungen ist die produktive Auseinandersetzung mit Gegensätzen und Widersprüchen ein essentieller Bestandteil aktueller künstlerischer sowie gesellschaftspolitischer Diskurse. In den Arbeiten geht es um das Erweitern von Grenzen und Formen, um das Überlagern von Blickachsen und Perspektiven, um verschiedene Orte des künstlerischen Schaffens, um Erinnerungskultur sowie um Fragen geschlechtlicher Rollenbilder und ihrer gesellschaftlichen Auswirkungen. Der plattdeutsche Titel „Op'n Kiwief“ bezeichnet im Hamburger Schnack das genaue Beobachten. Er stammt vom historischen französischen Zuruf „qui vive“ zum Passieren eines Tores oder einer Stadtwache.

7. September bis 3. November 2024

Städtische Galerie Nordhorn
Vechteau 2, 48529 Nordhorn
Tel +49 (0)5921/971100
www.staedtische-galerie.nordhorn.de
kontakt@staedtische-galerie.nordhorn.de

Öffnungszeiten:
Di – Fr 14 – 17 Uhr
Sa 14 – 18 Uhr
So 11 – 18 Uhr
Eintritt frei



Nordhorn
Städtische Galerie

H F B K

Hochschule für bildende
Künste Hamburg

Zur Eröffnung der Ausstellung

Op'n Kiwief

neue Perspektiven aus Hamburg

am Freitag, 6. September 2024, um 19 Uhr
in der Städtischen Galerie Nordhorn
laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein.

Es sprechen:

Martin Köttering

Präsident der HFBK Hamburg

Anne Meerpohl

Kuratorin der HFBK Hamburg

Kerstin Spanke

Leiterin des Kulturreferats der Stadt Nordhorn

Thomas Niemeyer

Leiter der Städtischen Galerie Nordhorn



Kervin Saint Pere

Die Stadt Hamburg und ihr Nachleben des Kolonialismus

Foto: Kervin Saint Pere

Programm zur Ausstellung

JEDEN SONNTAG 11.30 UHR

kostenlose Ausstellungsführungen

Sonntags um 11.30 Uhr können Sie ohne vorherige Anmeldung an einer kostenlosen Ausstellungsführung teilnehmen. Sondertermine für Gruppen und Workshops bieten wir gerne nach Absprache an.

Informationen und Anmeldung: +49 (0)5921 971100 oder
kontakt@staedtische-galerie.nordhorn.de

DIENSTAG, 3. SEPTEMBER 2024, 19 UHR

Baustelle Kunst

Wenige Tage vor der Eröffnung laden wir gemeinsam mit den Künstler*innen zu einem Blick bei einem guten Getränk hinter die Kulissen der Ausstellung ein. Interessierte Gäste sind herzlich willkommen. Pädagog*innen können sich über die Ausstellung informieren und bereits Termine für Führungen mit Gruppen oder Schulklassen vereinbaren.

Eintritt frei

SONNTAG, 15. SEPTEMBER 2024, 10.30 UHR

Familienfrühstück

Der Familienvormittag in der Städtischen Galerie Nordhorn. Nach einem gemeinsamen Frühstück an der weihnachtlich gedeckten Tafel im Galeriefoyer mit viel Zeit zum Plaudern und Kennenlernen machen die Eltern einen Ausstellungsrundgang, während die Kinder unter Anleitung einer Kunstschuldozentin kreativ werden.

Kostenbeitrag 7 Euro/Erwachsene, 3 Euro/Kind

Anmeldung bitte bis 12. September unter:

kontakt@staedtische-galerie.nordhorn.de

DONNERSTAG, 19. SEPTEMBER 2024, AB 18 UHR

KunstCocktail

Gemeinsam mit dem Grafschafter Brauhaus bietet die Städtische Galerie Nordhorn zu jeder Ausstellung einen Kunstabend an. In lockerer Runde, bei einem Aperitif oder anderen guten Getränken aus dem Brauhaus kann man nach Feierabend die aktuelle Ausstellung kennenlernen und mit dem Team der Galerie ins Gespräch über Kunst kommen.

Eintritt frei





Hanna Naske & Marie Gimpel
Rhizome Me
Foto: Hanna Naske

DIENSTAG, 1. OKTOBER 2024, 18 UHR

Galerie|Konzert

Kunst- und Musikgenuss nach Feierabend in entspannter Atmosphäre. Schülerinnen und Schüler der Musikschule Nordhorn spielen in der Städtischen Galerie und Galerieleiter Thomas Niemeyer gibt Einblicke in die Ausstellung.

Eintritt frei

SONNTAG, 3. NOVEMBER 2024, AB 15.30 UHR

Schluss jetzt! Mit Künstler*innengespräch

Zum Abschluss der Ausstellung gibt es wie immer die Gelegenheit für letzte gemeinsame Blicke und Austausch. Die Künstler*innen der Ausstellung sind noch einmal zu Gast in Nordhorn und werden im Dialog mit Galerieleiter Thomas ihre Arbeit näher vorstellen und diskutieren. Für Kaffee und Kekse ist gesorgt.

Eintritt frei

Die Ausstellung wird durch die
Grafschafter Volksbank eG gefördert.



**Grafschafter
Volksbank eG**

Das Programm der Städtischen Galerie Nordhorn
wird durch das Land Niedersachsen gefördert.



**Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur**